



## DIE GOLDENE HAND

Präventionspreis der BGHW

# Hände aus dem Gefahrenbereich

THYSSENKRUPP SCHULTE



Leuchtet auch im Dunkeln – der Signal-Fingerschutz



Mit dem Kettenhaken sind die Hände sicher



Die handliche Hebehilfe im Einsatz



Eine Azubi-Idee: die Rohr-Tragehilfe

Thyssenkrupp Schulte, ein Unternehmen von Thyssenkrupp Materials Services, ist ein führender Werkstoffdienstleister für Stahl, Edelstahl und Aluminium in Deutschland. An rund 40 Standorten arbeiten über 3000 Mitarbeiter. Das Unternehmen rief einen Ideenwettbewerb ins Leben, um Verletzungen an den Händen zu reduzieren.

Gut die Hälfte der Beschäftigten des Unternehmens arbeitet in besonders sicherheitsgefährdeten Bereichen. Immer wieder verletzten sich in den vergangenen Jahren Mitarbeiter an den Händen – zum Beispiel bei der Kommissionierung von Stahlrohren. Hier ist nach wie vor viel Handarbeit notwendig.

Das Ideenmanagement des Unternehmens und der Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheit riefen deshalb ein Ideenwettbewerb ins Leben – unter dem Motto „Ich hab’ da mal ’ne Idee ...“. Der Untertitel lautete: Hände aus dem Gefahrenbereich. Vier vorbildhafte Ideen gingen daraus hervor, die auch in anderen Standorten des Unternehmens umgesetzt werden können:

### Der Signal-Fingerschutz

Beim Kommissionieren von Edelstahlrohren muss jeder auf seine Finger achten. Um Quetschverletzungen zu vermeiden, wurden Standard-Schnittschutzhandschuhe an den Fingern mit Signalaufklebern versehen. Die Finger sind jetzt gut erkennbar, und die Mitarbeiter achten noch mehr als bisher auf die sensiblen Handpartien.

### Der Kettenhaken

Beim Transport von langen Rohren per Kran kom-

men als Anschlagmittel Ketten zum Einsatz. Der Beschäftigte musste sich bücken und die Kette um das Rohr schlingen. Dabei kam die Hand immer in den Gefahrenbereich unter dem Rohr. Ein Mitarbeiter entwarf einen Haken, mit dem die Kette unter dem Rohr hindurchgezogen wird. Die Hände bleiben in sicherer Entfernung, und ständiges Bücken ist nicht mehr nötig.

### Die Rohr-Tragehilfe

Ein Auszubildender des Unternehmens entwickelte eine Rohr-Tragehilfe. Sie hat am Ende eine Einkerbung, mit der das Rohr angehoben und transportiert werden kann. Die Gefahr von Schnitt- und Quetschverletzungen wird somit erheblich reduziert. Dafür gab es den Azubi-Sonderpreis.

### Die Hebehilfe

Für das manuelle Umpacken von Vierkantrohren aus Edelstahl entwickelte ein Mitarbeiter eine Hebehilfe. Mit ihr können die Rohre sicher umgeschichtet werden, und die Hände sind nicht mehr in Gefahr. Außerdem passt das handliche Werkzeug in jede Zollstocktasche der Arbeitskleidung.

#### Mehr dazu

Der Film zu „Hände aus dem Gefahrenbereich“ – Ideenwettbewerb Handschutz:

- [diegoldenehand.de](http://diegoldenehand.de)